



ÖDP– Stadtratsfraktion
Rathaus - Rückermainstr. 2
97070 Würzburg
☎ 09 31/37-36 89
Zimmer 144

✉ loedp-fraktion@stadt.wuerzburg.de

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Schuchardt

Würzburg, 28.10.2023

Antrag

Prüfauftrag Quartiergarage am Heuchelhof Straßburger Ring

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir beantragen:

1. Die Verwaltung prüft die umgehende Realisierung einer ggf. nur provisorischen Quartiersgarage am Heuchelhof, Nähe Straßburger Ring
2. Als Flächen sollen insbesondere geprüft werden:
 - a. Schotterparkfläche hinter der Dreifachturnhalle
 - b. Main-Post Gelände und angrenzende Grundstücke
 - c. Hundefreilauf-Fläche neben der Gethsemanekirche

Dabei präferieren wir eine Fläche, die außerhalb des Straßburger Rings liegt, da die weiteren Bauabschnitte – siehe unten – die als sinnvoll erscheinen lassen.

Begründung:

Es besteht ein dringender Handlungsbedarf:

- um durch die Schließung der Tiefgaragen, fehlende Parkplätze im Quartier wieder zu schaffen (Problematik „maroder Tiefgaragen“ am Heuchelhof, die schon soweit fortgeschritten ist, dass Deckenteile herabfallen und eine Schließung notwendig wurde, die sich nicht mehr aufhalten ließ)
- Jahrelange Baumaßnahmen von drei angedachten Bauabschnitten
- Fehlender Parkplätze vor Ort führen bereits zu Konflikten in der Bürgerschaft

Langfristige Lösungen – insbesondere wenn ein Provisorium eingerichtet wird – sind damit nicht tangiert; es kann eine solche Quartiersgarage auch Besuchern von Sportveranstaltungen oder einem Pendelverkehr in die Stadt ermöglichen.

Historie und Ist-Situation: Es erfolgte eine bauaufsichtliche Kontrolle von Seiten der Stadt und darauf musste sofort reagiert werden. Die Stadtverwaltung hat die Eigentümergemeinschaften mit einem Schreiben informiert. Diese wurden verpflichtet sofortige Maßnahmen zu ergreifen und ihre Mieter in Kenntnis zu setzen. Die Tiefgaragen der Bonner/Brüsseler Straße darf nicht mehr genutzt werden. Eine Sperrung/Abriegelung hinsichtlich der Zufahrt und Ausfahrt von Fahrzeugen und dem

Zutritt von Personen ist sicherzustellen. Den Haager- und die Luxemburger Straße dürfen mit sofortiger Wirkung nur noch von Fahrzeugen mit einem Gesamtgewicht bis 3,5 Tonnen befahren werden. Eine eingeschränkte Standsicherheit der Tiefgarage macht dies erforderlich. Es kann noch zu weiteren Einschränkungen kommen.

Nach einem jahrelangen Rechtsstreit der Stadt mit den Eigentümern der Hochhäuser über die Kosten der Sanierung gab es einen Vergleich, inzwischen wurden für einen **ersten Bauabschnitt**, Römer Straße/Pariser Straße, der geplanten Tiefgaragensanierung die Aufträge an Baufirmen vergeben.

Der **zweite Bauabschnitt**, der die Tiefgarage Den Haager/Luxemburger Straße betrifft, wird derzeit in einem sogenannten "kooperativen Werkstattverfahren" mit verschiedenen Planungsbüros vorbereitet.

Der **dritte Bauabschnitt** wird die Bonner/Brüsseler Straße sein. Dieser Teilabschnitt C musste jedoch wegen herabfallendem Baumaterial jetzt, Oktober 2023, schon geschlossen werden.

Der Straßburger Ring als Umfahrung des Quartiers darf weiterhin von Fahrzeugen mit einem Gesamtgewicht bis 7,5 Tonnen befahren werden. In der Den Haager und Luxemburger Straße muss laut Pressemitteilung "eine zwingend notwendiges Befahren mit größeren Fahrzeugen" bei der Stadt verkehrsrechtlich beantragt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Christiane Kerner auch im Namen fürder **ÖDP Fraktion**